



## Pflegeanweisung

Diese Pflegeanweisung ist gültig für alle Parkett- und Holzfußböden gem. DIN 18356 Parkettarbeiten, welche bauseitig mit Bona Domo, Novia, Mega, Mega One, Mega EVO, Wave 2K versiegelt wurden.

### Allgemeine Hinweise

Ein Parkett zeichnet sich durch eine unübertroffene Lebensdauer aus. Die Oberflächenbehandlung mit Bona Lacken erhält die Schönheit des Holzes und schützt gegen Verschmutzungen. Jede Art der Oberflächenbehandlung unterliegt aber einem natürlichen Verschleiß. Daher sind eine regelmäßige Reinigung und Pflege unerlässlich.

Beachten Sie aber auch: Holz ist ein natürlicher Werkstoff, der von der jeweiligen Temperatur des Raumes und der darin befindlichen Luftfeuchtigkeit beeinflusst werden kann. „Holz atmet“ sagt man, d. h. es finden werkstoff- und raumklimatisch bedingt, Wechselwirkungen statt. Bei relativ hoher Umgebungsfeuchte nimmt der Holzfußboden Feuchtigkeit auf und vergrößert sein Volumen. Umgekehrt, bei relativ trockener Umgebung (wie z. B. in der Heizperiode im Winter) gibt das Holz Feuchtigkeit ab und verkleinert das Volumen der Elemente und/oder der Verlegeeinheit.

Die Folge ist eine Fugenbildung am Holzfußboden während der Heizperiode. Bewerten Sie das nicht negativ, sondern als Beweis für die Natürlichkeit des Holzfußbodens. Die raumklimatischen Bedingungen sollten bei ca. 20°C und 50 - 60% rel. Luftfeuchtigkeit liegen. Sorgen Sie insbesondere während der Heizperiode ggf. für eine zusätzliche Raumluftbefeuchtung.

Versiegelungen schützen die Oberfläche des Holzes vor Verschleiß und bewirken vor allem die leichte Reinigung und Pflege. Die Versiegelung schützt das Holz durch eine Filmschicht, so dass das Holz keine Schmutzstoffe aufnehmen kann. Diese Schicht unterliegt aber im Laufe der Zeit, je nach Beanspruchung, einem mehr oder minder starkem Verschleiß. Schmutz und Staubkörnchen unter den Schuhsohlen kratzen die Versiegelung. Durch eine regelmäßige Reinigung und Pflege, kann dieser Verschleiß jedoch verringert werden.

### Schonzeit

Frisch versiegelte Parkettflächen 8 bis 12 Stunden trocknen lassen, vorher nicht begehen. Räumlichkeiten in den ersten Tagen ausreichend lüften. Die ersten 14 Tage das Parkett nur schonend benutzen. Möbel vorsichtig einstellen, nicht schieben. Nur trocken reinigen, noch keine Pflegemittel auftragen.

Das Auslegen von Teppichen, sowie die Reinigung und Pflege kann dann nach ca. 14 Tagen Trockenzeit erfolgen.

### Unterhaltsreinigung

Die Unterhaltsreinigung wird immer dann durchgeführt, wenn der Holzfußboden verschmutzt ist.

Dabei wird Grobschmutz mit Mopp, Harbesen oder Staubsauger trocken entfernt. Hierfür kann auch das Bona Mikrofaser Staubpad verwendet werden. Verschmutzungen wirken wie Schleifpapier und sind umgehend zu entfernen. Feinen Schmutz oder Staub durch nebelfeuchtes Wischen entfernen.

Für eine einfache und schnelle Reinigung von leichten Trittschmutzen und anhaftendem Schmutz kann der Bona Premium Spray Mop verwendet werden. Durch das Sprüh-Wisch Verfahren wird eine zu nasse Reinigung des Holzfußbodens verhindert.

Alternativ zu dieser Methode fügen Sie dem Wischwasser Bona Cleaner (100ml auf 10l Wischwasser) hinzu und wischen den Boden auf herkömmliche Weise mit einem gut ausgewrungenem Lappen. Bei Flecken Bona Cleaner höher konzentriert einsetzen (200ml auf 10l Wischwasser). Bona Cleaner kann auch in geeigneten Reinigungsautomaten verwendet werden. Nur **nebelfeucht** wischen. Auf keinen Fall Stahlwolle verwenden, da dieses die Versiegelung beschädigt. Auch handelsübliche Mikrofaserlappen können die Lackoberfläche schädigen. Hier bitte nur für versiegelte Holzfußböden geeignete Mikrofaserlappen verwenden.

Zur Entfernung von intensiven Verunreinigungen sollte das Bona Deep Clean System in Verbindung mit der Scheuersaugmaschine PowerScrubber verwendet werden. Bitte hierzu separate Anleitung beachten.

### Vollpflege

Die Erstpflege, bzw. Vollpflege erfolgt mit Bona Polish Gloss oder Bona Polish Matt (Polish Gloss ist rutschhemmend nach DIN 18032 Teil 2). Das Pflegemittel wird dabei hauchdünn und pur mit dem separat erhältlichen Bona Mikrofaser Auftragspad und einem Bona Mopp auf den, wie unter Punkt Unterhaltsreinigung beschrieben, gereinigten Holzfußboden aufgetragen.

Die Häufigkeit der notwendigen Pflegemaßnahme ist abhängig von der Nutzung des Raumes.

- Leicht beanspruchte Räume, ca. 1 - 2mal jährlich
  - Stark beanspruchte Böden, ca. 3 – 4mal jährlich
- Eine Vollpflege ist immer dann notwendig, wenn kein ausreichender Pflegemittelfilm mehr vorhanden ist, bzw. wenn eine Grundreinigung durchgeführt wurde.

### Unterhaltspflege

Zur Unterhaltspflege kann Bona Polish Gloss oder Bona Polish Matt dem Wischwasser in einer Konzentration von ca. 0,3 - 0,5l auf 10l Wischwasser beigegeben werden. Den Boden mit dieser Lösung nebelfeucht reinigen. Diese Maßnahme kann anstelle der normalen Reinigung durchgeführt werden. Der Boden wird so gereinigt und leicht gepflegt.



## Pflegeanweisung

Diese Pflegeanweisung ist gültig für alle Parkett- und Holzfußböden gem. DIN 18356 Parkettarbeiten, welche bauseitig mit Bona Domo, Novia, Mega, Mega One, Mega EVO, Wave 2K versiegelt wurden.

## Grundreinigung

Eine maschinelle oder manuelle Grundreinigung ist dann erforderlich, wenn der Boden stark anhaftende Verschmutzungen aufweist, die sich durch die Unterhaltsreinigung nicht mehr entfernen lassen, oder dicke, unansehnliche Pflegeschichten vorhanden sind. Für diese Grundreinigung eignet sich Bona Remover (1l auf 5l) im Wischwasser. Bei der Grundreinigung den Boden nicht mit Wasser überschwemmen, da sonst Schäden durch Holzanquellungen entstehen können. Abschnittsweise arbeiten. Die Reinigungslösung nach einer Einwirkzeit von ca. 5 Minuten wieder aufnehmen. Mit klarem Wasser nachwischen und Fläche trocknen lassen.

## Raumklima

Die Werterhaltung des Holzbodens und das Wohlbefinden des Menschen erfordert die Beachtung eines gesunden Raumklimas (ca. 20°C und ca. 50 - 60% rel. Luftfeuchtigkeit). Bei Unterschreitung des Wertes an relativer Luftfeuchte muss mit einer Fugenbildung gerechnet werden.

## Hinweise zur Werterhaltung

Die Schutzwirkung der Oberflächenbehandlung kann bei stark beanspruchten Flächen nur durch ein rechtzeitiges Abschleifen und Neuversiegeln erhalten werden. Die Füße der beweglichen Möbel, insbesondere der Sitzmöbel, sind mit geeigneten Unterlagen (z. B. Filzgleiter) zu versehen.

Bei der Verwendung von z. B. Stühlen mit Laufrollen müssen diese der EN 12529 entsprechen, ggf. ist der Einsatz von geeigneten Unterlagen (Roll-O-Mat Matten) erforderlich.

Bei Verwendung von rutschhemmenden Teppichunterlagen darauf achten, dass diese keine Weichmacher enthalten. Es kann sonst zu Markierungen kommen. Rutschunterlagen auf Latexbasis verwenden. Diese sind weichmacherefrei. Schmutzfänger bzw. Sauberlaufzonen verhindern das Eindringen von Schmutz und sind deshalb zu empfehlen.

- Keine Klebebänder auf die Oberfläche kleben!
- Stehende Feuchte vermeiden!

- Konfetti auf der Oberfläche vermeiden, da diese im feuchten Zustand abfärben und Markierungen in der Oberfläche hinterlassen können. Dies gilt auch für Kreide, Wasserfarben und ähnliche färbende Medien, welche in die Oberfläche migrieren können, und diese verfärben. Solche Fleckenbildungen lassen sich nicht mehr entfernen.

## WICHTIG!

Weichmacher, die in Materialien wie Teppichunterlagen, Möbelbeinen, Klebebändern enthalten sind, können zu Aufweichungen und Verfärbungen führen. Der Kontakt mit Haarfärbemitteln oder Gummireifen, Reifen von Autos, Fahrrädern, Kinderwagen o. ä. kann zu einer dauerhaften, irreversiblen Verfärbung der Oberfläche und des Holzes führen. Verwenden Sie einen Schutz oder vermeiden Sie es ganz.

Obwohl die Bona Lacke eine gute Beständigkeit gegen übliche Haushaltschemikalien haben, können diese, oder das unbeaufsichtigte Verschütten von Wein, Kaffee, Tee und ähnlichen Getränken einen hartnäckigen, kosmetischen Fleck auf der Oberfläche verursachen. Entfernen Sie verschüttete Flüssigkeiten immer sofort.

## Vorsichtsmaßnahmen

Reinigungs- und Pflegemittel von Kindern fernhalten, da diese gesundheitsschädigend wirken können. Bitte hierzu die Hinweise auf den jeweiligen Produktbeschreibungen u. Sicherheitsdatenblättern beachten.

Bitte beachten Sie die Verarbeitungshinweise auf den Technischen Merkblättern.

### Bitte unbedingt beachten:

Von uns unterbreitete Vorschläge und Empfehlungen werden sorgfältig auf Basis unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen und der uns zur Verfügung gestellten Informationen erstellt. Aufbau- und Verarbeitungsvorgaben erfolgen nach bestem Wissen, erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und befreien nicht von der eigentlichen Prüfung der Vorschläge und Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Einsatzbereich (z. B. durch Anlegen von Probeflächen gem. DIN 18356). Das Beachten von Hinweisen auf Verpackungen, Etiketten, technischen Informationsblättern, Bedienungs-, Ver- und Bearbeitungsanweisungen sowie Kennzeichnungen und einschlägigen technischen Richtlinien und Normen und die Ausführung der Arbeiten durch einen gewerblichen Verarbeiter nach den entsprechenden Vorschriften wird vorausgesetzt. Mit dem Erscheinen dieser Hinweise verlieren alle vorausgegangenen Produktinformationen zu diesem Produkten ihre Gültigkeit (Stand 10.2024)

Service Telefonnummer Deutschland: 0800 2262349

Service Telefonnummer Österreich: 0 800 22 52 82

Bona Vertriebsgesellschaft mbH  
Deutschland  
Jahnstraße 12  
65549 Limburg  
Telefon  
+49 6431 4008-0  
Telefax  
+49 6431 4008-99100  
E-Mail  
empfang@bona.com  
Internet  
www.bona.com